

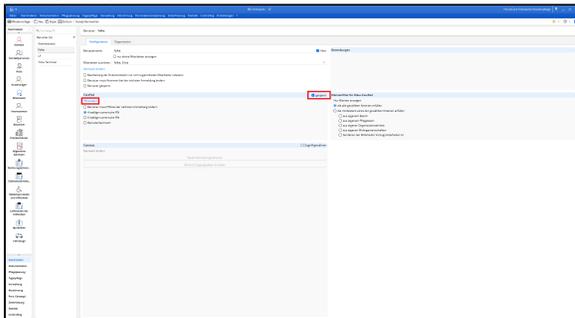
Mitarbeiter für die Nutzung des CarePads freischalten

Damit Ihre Mitarbeiter die Anwendungen „Management“ und „Dokumentation“ auf dem MediFox CarePad nutzen können, sind die betroffenen Benutzer im Programm zunächst dafür frei zu schalten:

Lösungsweg

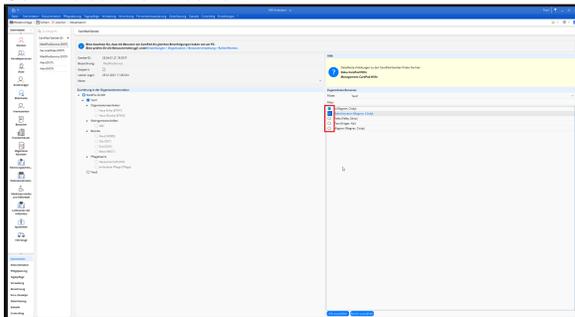
Freischaltung vornehmen

1. Öffnen Sie dazu im Menüpfad *Einstellungen / Organisation / Benutzerverwaltung* den Menüpunkt „Benutzer“. Die PIN für die Anmeldung im CarePad wird pro Benutzer hinterlegt.
2. Sie können die PIN des Mitarbeiters neu festlegen oder ändern, indem Sie den Benutzer auf der linken Seite auswählen und im rechten Bereich „CarePad“ auf den Schriftzug „PIN ändern“ klicken.
3. Entfernen Sie die Option „Gesperrt“, um das Konto für den Zugriff des CarePads freizuschalten.



CarePad-Nutzung freigeben und PIN hinterlegen

4. Legen Sie bei Bedarf einen Klientenfilter fest, welche Daten der Benutzer sehen darf. Sollte keine Filterung gewünscht sein, lassen Sie die Voreinstellung unverändert.
5. Öffnen Sie die CarePad-Geräteverwaltung über das Menü *Einstellungen / Mobilgeräteverwaltung / CarePad-Geräteverwaltung*. Markieren Sie das entsprechende CarePad und setzen Sie auf der rechten Seite den Haken bei dem Benutzer, den Sie für das Gerät freischalten möchten.



Benutzer zuordnen

6. Übernehmen Sie abschließend die Konfiguration durch einen Klick auf „Sichern“.
7. Nachdem Sie die entsprechende App das nächste Mal synchronisieren, wird der Mitarbeiter in der Anmeldemaske angezeigt.

Verwandte Artikel

- [Installationsanleitung - Arbeitsplatz](#)
- [Automatische Updates über die Versionsverwaltung einstellen](#)
- [Installationsanleitung - Neuinstallation Dezentral](#)
- [Benachrichtigungen über die Versionsverwaltung einstellen](#)
- [Installation Doku-CarePad](#)
- [Installation Management-CarePad](#)
- [Update von dakota.le](#)
- [Systemchecklisten MediFox ambulant](#)
- [Installation von dakota.le](#)
- [Unterschriftenfunktion aktivieren](#)



Voraussetzung für die Nutzung der MediFox-Anwendungen auf dem CarePad ist, dass Sie die entsprechende Lizenz erworben und die Anwendung installiert und konfiguriert haben.

Zudem muss der Benutzer einer **Rolle** zugewiesen sein, welche mindestens die Stammdaten der Klienten lesen darf.